

Tyrann.

Es waren auch zu den zeiten tyrannen auf erden, Gen. 6, 4.

Dem tyrannen ist die zahl seiner jahre verborgen, Hiob. 15, 20.

Was trogest du denn, du tyrann, daß du kanst schaden thun? Pf. 52, 2.

Viel tyrannen haben müssen herunter auf die erde sitzen, und ist dem die krone aufgesetzt, an den man nicht gedacht hätte, Sir. 11, 5.

* * *

Tyrannen sind in Gottes gewalt mit allen ihren wercken und anschlügen, 2 Reg. 19, 27. Es. 37, 28.

Sind Gottes werckzeuge zur strafe, Es. 1, 24. c. 10, 5.

Fürchten sich bisweilen für ihren unterthanen, Matth. 14, 5.

Werden mit löwen und bären verglichen, Prov. 28, 15.

Tyrannen haben verübt:

Nimrod, Gen. 10, 8. 9.

Pharao, Exod. 1, 10. c. 5, 2.

Abonibesek, Judic. 1, 7.

Abimelech, Judic. 9, 5.

Jerobeam, 1 Reg. 13, 4.

Saul, 1 Sam. 22, 17.

Jesabel, 1 Reg. 19, 2.

Ahab, 1 Reg. 22, 26.

Manasses, 2 Reg. 21, 16.

Sennacherib, Tob. 1, 21.

Nebucadnezar, Dan. 2, 11. 12.

Holofernes, Judith 3, 8.

Haman, Esth. 3, 6.

Zedekia, Jer. 38, 5.

Antiochus, 1 Macc. 1, 25.

Demetrius, 1 Macc. 7, 1.

Herodes Ascalonita, Matth. 2, 16.

Pilatus, Matth. 27, 18.

Der vierfürst Herodes, Luc. 23, 8.

Herodes Agrippa, Act. 12, 1.

Festus, Act. 24, 27.

Tyrus.

Es wird Tyro und Sidon trüglicher ergehen am jüngsten gerichte, denn euch, Matth. 11, 22.

* * *

Tyrus war eine grosse handelsstadt in Syrophönicien, im meer, auf einem felsengebauet, Ezech. 26, 14.

Ist von Nebucadnezar eingenommen, und zerstört, ib. v. 7.

Endlich gar von der fluth des meers überschwemmet worden, ib. v. 19.

II.

Übel.

Wie solt ich denn nun ein solch groß übel thun? Gen. 39, 9.

Der engel, der mich erlöset hat von allem übel, Gen. 48, 16.

Aus 6 trübsalen wird er dich erretten, und in der siebenden wird dich kein übel rühren, Hiob. 5, 19.

Es wird dir kein übel begegnen, und keine plage wird zu deiner hütten sich nahen, Pf. 91, 10.

Sie müssen zu schanden werden, alle, die sich meines übels freuen, Pf. 35, 26.

Welche auf seinen wegen wandeln, die thun kein übels, Pf. 119, 3.

Der Herr behüte dich für allem übel, Pf. 121, 7.

Der ich friede gebe, und schaffe das übel, ich bin der Herr, der solches alles thut, Esa. 45, 7.

Weise sind sie genung übels zu thun, aber wohl thun wollen sie nicht lernen, Jer. 4, 22.

Was